

Tarifrunde eingeläutet

Beitrag von „golum“ vom 15. November 2022 22:16

Zitat von Schmidt

Wir haben einen Lehrermangel, weil Universitäten nicht genug Studenten aufnehmen (können) und weil Studium und Referendariat zulange dauern und zuviele Stellen haben, an denen Menschen rausgeprüft werden (können) oder aufgeben.

Das Einkommen hat damit wenig zu tun.

Beim ersten Teil nehme ich die BBSen mal raus. Da liegt es nicht an den Universitäten, weil wir schon seit Jahrzehnten in vielen berufsbildenden Fächer vom Quereinstieg leben. Das ist bei uns kein Grund für LuL-Mangel.

Was den zweiten Teil, das Einkommen, betrifft: Wir sind wohl - aus welchen Gründen auch immer - für Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger nicht interessant genug, um unsere großen Lücken zu füllen. Ob das Einkommen hauptsächlich ein Grund ist? Bessere individuelle Jobperspektiven in der Wirtschaft? Die mangelnde Bereitschaft sich auf das System Schule/Behörde einlassen zu wollen? Ein vermeintlich schlechter Ruf bzgl. der Arbeitsbedingungen des Systems "Schule"? ... Eine Antwort habe ich nicht.

In jedem Fall bin ich zufrieden mit meinem Job und will nichts anderes mehr machen. Da nehme ich auch manche unerfreuliche Rahmenbedingungen in Kauf oder willkürliche/erratische Veränderungen der Dienstbezüge. Aber als professioneller Lehrer kann ich zumindest im Zweifelsfall auch professionell darüber klagen 😊 Insgesamt stimmt mein Gesamtpaket.